

## Kommunikation Tradition

Peter Kober  
Telefon: +49 (0)841 89 39628  
E-Mail: peter.kober@audi.de

Christina Floss  
Telefon: +49 (0)841 89 92255  
E-Mail: christina.floss@audi.de

10. Dezember 2008

## Die Geschichte der Wanderer Automobile

- **Neuerscheinung in der Edition Audi Tradition**
- **Standardwerk zur Wanderer Markengeschichte**

**Ingolstadt – Rechtzeitig vor Weihnachten neu auf dem Büchermarkt: Die Typengeschichte sämtlicher Wanderer-Automobile. In der Reihe „Edition Audi Tradition“ ist jetzt dieses Buchprojekt im Delius Klasing Verlag erschienen. Thomas Erdmann und Gerd-G. Westermann, Automobilhistoriker und profunde Kenner dieser Vorgängermarke der AUDI AG, haben die Wanderer-Automobilgeschichte in bisher einmaligem Umfang niedergeschrieben.**

Ziel der beiden Autoren war es, die Typengeschichte aller je gebauten Wanderer-Automobile mit sehr vielen, bislang nicht veröffentlichten Bildern und auf der Basis von neu erschlossenen Originalakten, aufzubereiten. Ein in vielen Facetten neues und interessantes Gesamtbild dieses Teils der deutschen Automobilgeschichte ist damit entstanden.

Zahlreiche historische Schwarz-Weiß-Fotos sowie Farbaufnahmen von heute noch erhaltenen Wanderer-Wagen ergänzen diese über die Vermittlung technischer Daten weit hinausgehende Markenmonografie. Nicht zuletzt auch dank ihres ausführlichen Tabellenanhangs ist dieses Buch das Standardwerk zur Markengeschichte der Wanderer-Automobile und schließt damit eine Lücke in der Automobilfachliteratur.

Wanderer – dieser Name war über drei Jahrzehnte ein fester Bestandteil des deutschen Automobilbaus und galt als Inbegriff deutscher Wertarbeit im



Kraftfahrzeugbau. „Wer wahren Wert will, wählt Wanderer!“ so lautete der Werbespruch für jene Automobile, die einst in Chemnitz gebaut wurden und deren Name noch heute in der Fachwelt und bei vielen Automobil-Enthusiasten für Anerkennung und Begeisterung sorgt.

1932 brachten die Wanderer-Werke als Folge der Weltwirtschaftskrise ihre Automobilabteilung in die neu gegründete Auto Union ein, die als Zusammenschluss der Marken Audi, DKW, Horch und Wanderer den sächsischen Automobilbau zu neuer Blüte führte. Innerhalb der Auto Union wurde die Marke Wanderer als erfolgreicher Vertreter der Mittelklasse positioniert.

Der Beginn des Zweiten Weltkriegs unterbrach diese Entwicklung. 1942 lief das letzte Wanderer Automobil vom Band. Damit endete ein traditionsreiches Kapitel des deutschen Automobilbaus. Nach dem Krieg sind unter dem Namen Wanderer keine Autos mehr gebaut worden.

Das Buch „Wanderer Automobile“ (ISBN 978-3-7688-2522-1) umfasst 360 Seiten und ist ab sofort zum Preis von 24,90 Euro im Buchhandel, im Museumsladen im Audi Forum Ingolstadt oder online unter [www.audi.de/museumsshop](http://www.audi.de/museumsshop) erhältlich.

Das Audi Markenzeichen der Vier Ringe symbolisiert die Marken Audi, DKW, Horch und Wanderer, die in der Auto Union zusammengefasst wurden. Auto Union und NSU, die 1969 fusionierten, prägten die Entwicklung des Automobils maßgeblich. 1985 entstand aus der Audi NSU Auto Union AG die AUDI AG. Die Audi Tradition pflegt und präsentiert zusammen mit den beiden Traditionsgesellschaften Auto Union GmbH und NSU GmbH die umfangreiche und weitverzweigte Audi Historie. Das Audi museum mobile im Audi Forum Ingolstadt ist täglich von Montag bis Sonntag von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

**Fotos und Informationen erhalten Sie unter [www.audi-mediaservices.com/de](http://www.audi-mediaservices.com/de)**